

IN KÜRZE

Grünkohlwanderung mit MGVDannbüttel

Dannbüttel. Der Männergesangsverein Dannbüttel lädt alle Aktiven, Förderer, Freunde und Bekannte des Vereins zur Grünkohlwanderung ein. Treffen ist am Sonntag, 6. März, um 10 Uhr am Schützenheim. Nach einer Wanderung durch die Feldmark mit einer Pause bei warmen und kalten Getränken gibt es im Schützenheim ein deftiges Grünkohlessen. Die Nichtwanderer sollten sich bis 12 Uhr in der Gaststätte im Schützenheim einfinden. Anmeldungen mit Personenzahl bis Mittwoch, 2. März, bei Heinz Weimann, Tel. 05371-61262, Arne Camehl, Tel. 05371-62338 oder Wilfried Meinecke, Tel. 05371-61436.

Montag ist Blutspende in Grußendorf

Grußendorf. Zum nächsten Blutspendetermin lädt der DRK-Ortsverein Grußendorf am Montag, 29. Februar, in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Blut gespendet werden kann von 16.30 bis 19.30 Uhr.

Fahrt zum Arendsee und nach Stendal

Sassenburg (rn). Eine Tagesfahrt zum Arendsee und nach Stendal bieten der Seniorenbeirat und der Sozialverband der Sassenburg gemeinsam an. Los geht's am Donnerstag, 19. Mai, um 8 Uhr. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Vorgesehen sind eine Schifffahrt auf dem Arendsee, ein gemeinsames Mittagessen, die Besichtigung der Stendaler Kaffeerösterei mit Kostproben und ein Vortrag übers Rosten sowie Herstellung von Schokolade und Trüffeln. Die Rückfahrt ist für 16.30 Uhr geplant. Die Kosten betragen inklusive Busfahrt, Mittagessen und Tagesprogramm 40 Euro pro Person. Anmeldungen nehmen an für Dannbüttel Heidi Zapf (Tel. 05371-6645), für Westerbeck Erich Reks (Tel. 05371-7509622), für Grußendorf Jörg Gentermann (Handy 0171-1555338), für Neudorf-Platendorf und Triangel Adolf Schulze (Tel. 05371-61042), für Stüde Sabine Bellwart (Tel. 05379-521) sowie für den Sozialverband Henning Zapf (Handy 0170-2306191) und für den Seniorenbeirat Cornelia Königsmann (Tel. 05371-6444).



Klasse: Das Heeresmusikkorps Hannover begeisterte die IGS-Schüler. Thorsten Steinhöfel (l.) sang den Pharrell-Williams-Song „Happy“.



Chavier (2)

Ganz besondere Musikstunde mit dem Heeresmusikkorps Hannover

Moderne Melodien und Marschmusik: 50 Musiker begeistern die Schüler der IGS Sassenburg

Sassenburg (cha). Unterricht mit 450 Schülerinnen und Schülern auf einmal, das geht nicht? Geht doch. Dann nämlich, wenn das Heeresmusikkorps Hannover für die Musikstunde zuständig ist – so wie am Mittwoch in der IGS Sassenburg.

Die 50 Musikerinnen und Musiker, dirigiert von Hauptmann Harald Sandmann, begeisterten gleich zweimal hintereinander je

450 Jungen und Mädchen mit ihrer Musik. Denn was das Orchester dort zu Gehör brachte, das kannten viele der jungen Zuhörer. „Wir wurden schon gefragt, ob wir hier auch einmarschieren und nur Marschmusik spielen“, erzählte Katharina Pooth, die gemeinsam mit Thorsten Steinhöfel das Konzert moderierte. Und natürlich wurde gleich zu Beginn auch ein Stück Marschmusik intoniert. Doch dann staunten die Schü-



ler nicht schlecht, als ein bunter Melodienstrauch unter dem Motto „Tribute to Michael Jackson“, erklang. Als die beiden Moderatoren anhand von Melodien aus

den Star-Wars-Filmen die einzelnen Register vorstellten – also die Instrumentengruppen –, da hatten sie spätestens mit den Vorurteilen aufgeräumt. Und als schließlich Thorsten Steinhöfel den Pharrell-Williams-Titel „Happy“ zu den Klängen des Musikkorps sang, war auch der letzte Schüler begeistert. „Natürlich möchten wir so auch für Nachwuchs in Sachen Musik werben“, sagte Harald Sandmann.

Als Dankeschön gab es viel Applaus und Blumen. Organisiert hatte diese besonderen Musikstunden Sebastian Wahrburg, der Fachleiter für musische und kulturelle Bildung an der IGS. Wahrburg, der früher selbst beim Heeresmusikkorps gespielt hatte, meinte: „Wir wollten, dass die Schülerinnen und Schüler einmal ein Livekonzert erleben und sie so noch mehr für die Musik begeistern.“ Das dürfte gelungen sein.

64 Sportabzeichen abgelegt

SV Westerbeck ehrt die Absolventen des vergangenen Jahres

Westerbeck (rn). Beim SV Westerbeck wurden 2015 Sportabzeichen abgenommen. Vize-Vorsitzende Sabine Lehrke berichtete bei der Jahresversammlung, dass von 90 Teilnehmern 64 – 43 Erwachsene und 21 Kinder – das Sportabzeichen erworben haben, es gab acht Familienabzeichen.

Die Teilnehmerzahl ist 2015 um vier gestiegen. Die Abnahme betreuen Petra Will, Elisabeth und Volkmar Sgonina, Sabine und Thomas Lehrke.

► **Die Absolventen:** Elina Frasch, Emma Dühring, Nico Niedens, Josefine Schüssler, Rainer Soltendieck, Elisabeth Sgonina, Michael, Verena und Lukas Sauer, Felix Sauer, Roman Jakob, Michael Röder, Torsten Petri, Bernd Piehler, Markus Metz, Rainer Naß, Michael und Charlotte Albrecht, Karsten Welk, Hajo Becker, Trutz Meyer, Jörg und Leon Budinsky, Karsten und Mara Sophie Greinert, Kai und Rita Friedrichs, Renate Knop, Kim, Andreas, Luna Sofie und Luk Jubin Königsmann, Antje und Luise

Schmidt, Uwe und Petra Will, Henning Schacht, Paul, Annika und Carsten Vest, Martin Langlotz und Franziska Lehrke, Thomas, Sabine, Frederik und Farina Lehrke, Patrick Finster, Monika Wolff und Jörg Oberle (Gold). Außerdem Steffen, Daniela, Hannah und Carina Reinert, Lenja Milkereit, Edward Dühring, Aaliyah Kasten, Julian Dick, Volkmar Sgonina, Irene Zank, Claas Budinsky, Kerstin Greinert und Ute Szameitat (Silber) sowie Jason Leon Wagner und Karl-Henry Schmidt (Bronze).



Fleißig: Auch beim SV Westerbeck legten im vergangenen Jahr zahlreiche Mitglieder das Sportabzeichen ab.

Kulturschmiede zieht positive Jahresbilanz

Fast alle Veranstaltungen waren gut besucht

Sassenburg (cha). „Wir sind inzwischen ganz gut ins Laufen gekommen“, freute sich Günther Bischoff, Vorsitzender der Kulturschmiede Sassenburg (KusS), als er bei der Hauptversammlung im Stüder Hotel am Bernsteinsee Jahresbilanz zog.

Inzwischen habe sich die KusS auch über die Grenzen der Gemeinde Sassenburg hinaus einen Namen gemacht. Ob beim Puppentheater in der IGS, beim Klassik-Konzert in der Freikirche Neudorf-Platendorf oder beim Künstlerkarussell: „Die Veranstaltungen waren alle gut

besucht“, sagte Bischoff. Nur beim Sommerfest in der IGS mit zwei Bands seien die Zuschauerzahlen hinter den Erwartungen zurück geblieben. Aber: „Wir sind noch so jung, dass wir immer noch dazu lernen können“, so der KusS-Chef.

Die bewährten Formate wie Club Bernsteinsee oder Künstlerkarussell sollen auch in Zukunft beibehalten werden. Bischoff bedankte sich beim Arbeitsteam, das sämtliche Veranstaltungen geplant und durchgeführt hatte.

Auch Schatzmeisterin Melanie Jäger zog eine positive Jahresbilanz. Die Kassenprüfer Dirk

Behrens und Barbara Hillert beantragten die Entlastung des Vorstandes, die gewährt wurde.

Bei den anstehenden Vorstandswahlen galt es zwei Posten neu zu besetzen. Neben Schatzmeisterin Jäger legte auch Schriftführerin Claudia Böer ihr Amt nieder. Als neuen Kassenswart wählte die Versammlung Oskar Ries, zur neuen Schriftführerin wurde Annette Siemer bestimmt. Vorsitzender bleibt Günther Bischoff, sein Stellvertreter ist Werner Kieselbach. Mit Inga Ries, Friederike Wolff von der Sahl und Peter Chavier bleiben auch die Beisitzer im Vorstand unverändert.



Sorgt weiterhin für tolle Events: Der Vorstand der Kulturschmiede Sassenburg mit Friederike Wolff von der Sahl (v.l.), Oskar Ries, Inga Ries, Werner Kieselbach, Annette Siemer, Günther Bischoff und Peter Chavier.